

BSI

## Hange folgt auf Helmbrecht

**[20.10.2009] Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) hat einen neuen Präsidenten: Michael Hange folgt auf Udo Helmbrecht, der künftig die Europäische Agentur für Netz- und Informationssicherheit (ENISA) leiten wird.**

Michael Hange ist neuer Präsident des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Er tritt die Nachfolge von Udo Helmbrecht an, der die Leitung der Europäischen Agentur für Netz- und Informationssicherheit (ENISA) übernommen hat. Anlässlich seines Amtsantritts kündigte Hange an, das BSI werde sich auch in Zukunft als leistungsstarker IT-Sicherheitsdienstleister des Bundes positionieren. Hange: „Angesichts der zunehmenden Bedeutung einer sicheren IT-Infrastruktur sowie der immer weiter fortschreitenden Professionalisierung der Cyber-Kriminalität brauchen Bundesbehörden, Unternehmen und Bürger einen kompetenten und neutralen Partner.“ Außerdem werde es in Zukunft darauf ankommen, die Zusammenarbeit mit allen Akteuren der IT- und Internet-Branche im Bereich der IT-Sicherheit weiter auszubauen. Michael Hange ist seit 1977 auf dem Gebiet der IT-Sicherheit in der Bundesverwaltung tätig und war zuletzt Ständiger Vertreter des IT-Direktors im Bundesministerium des Innern. Darüber hinaus fungierte er seit 1994 bis Anfang dieses Jahres als Vizepräsident des BSI.

(bs)

Stichwörter: IT-Sicherheit, IT-Sicherheit, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Michael Hange, Udo Helmbrecht